HENKELTOPF GUSTAV GURSCHNER UM 1906

Kleiner Topf mit drei Henkeln, Entwurf Gustav Gurschner, Ausführung Berndorfer Metallwarenfabrik, um 1906, Bronze vergoldet, markiert, signiert

---

Gustav Gurschner prägte das Kunsthandwerk um 1900 mit seinen Kleinplastiken mit seiner unverkennbaren, eigenständigen Formensprache. In für Gurschner typischer Weise ist das Gefäß wirkungsvoll zweigeteilt: Der obere Teil des Korpus wird von einem umlaufenden Reliefband mit streng gegliederten Kreisornamenten belebt. Dem gegenüber steht die glatt gehaltene Basis, die durch ihre ruhige und reduzierte Gestaltung einen bewussten Kontrast zum reichen Dekor des oberen Bereichs bildet. Diese Gegenüberstellung von Ornament und Fläche zählt zu den zentralen Gestaltungselementen in Gurschners Werk.
Drei oben angesetzte Henkel unterstreichen zusätzlich die archaisch anmutende Formensprache. Das Objekt ist vergoldet, während der obere Teil patiniert wurde; ein altersgemäßer Abrieb ist vorhanden. Die Vase vereint auf eindrucksvolle Weise Gurschners außergewöhnlichen ornamentalen Erfindungsreichtum mit einer Rückbesinnung auf archaische Formtraditionen sowie einer zugleich modernen und zeitlosen Formauffassung.

Kunsthandel Nikolaus Kolhammer GmbH
Agnesstraße 50, 3400 Klosterneuburg
Österreich, Europa

+43 676 406 46 00
info@kolhammer.com









Kunsthandel Nikolaus Kolhammer GmbH
Agnesstraße 50, 3400 Klosterneuburg
Österreich, Europa

+43 676 406 46 00
info@kolhammer.com